0.1 Spielobjekte

Spielobjekte werden unterteilt in:

Einheiten

Hierzu zählen alle Einheiten welche vom Spieler, Gegner oder von einer neutralen Partei kontrolliert werden.

Sonstige Objekte

Hierzu zählen alle sonstigen Objekte im Spiel wie z.B. Elemente der Umgebung.

0.1.1 Einheiten

Es gibt Einheiten welche vom Spieler, Gegner und von einer neutralen Partei kontrolliert werden. Sie können durch die Spielwelt bewegt werden, Zellteilung betreiben oder gegnerische Einheiten angreifen (siehe *Optionen & Aktionen*). Einheiten haben gewisse Eigenschaften, nicht jede Einheit hat jedoch alle Eigenschaften, z.B. können manche nicht angreifen. Alle Eigenschaften von Einheiten sind in der *Eigenschaftstabelle* aufgeführt:

Figure ab aft	Dogobyojhung
Eigenschaft	Beschreibung
Lebenspunkte	Lebenspunkte einer Einheit von 1 (wenig) bis 10 (viel).
	Wird u.a. im Kampf durch gegnerische Angrifssstärke gesenkt.
	Erreichen sie den Nullpunkt ist die betroffene Einheit besiegt.
Angriffsstärke	Maßgebend für den Schaden von 1 (schwach) bis 10 (stark) den
	eine Einheit im Kampf ausrichtet um dadurch die Lebenspunkte
	anderer Einheiten zu senken.
	Bei Viren gibt dieser Wert an wie schnell sie
	eine Einheit verglichen mit deren Virenresistenz infizieren.
Virenresistenz	Von 1 (schwach) bis 10 (stark) gibt dieser Wert an wie resistent
	eine Einheit gegen Viren ist. Einheiten welche vom Gegner
	kontrolliert werden haben diese Eigenschaft nicht.
	Dies ist maßgebend dafür wielange ein Virus
	verglichen mit seiner Angriffsstärke braucht um die betroffene
	Einheit zu infizieren.
Lebensdauer	Gibt in Werten von 1 (kurz) bis 10 (lang) an wie lang,
	gemessen in Zeit, eine Einheit im Spiel verbleibt bis sie durch
	abgeloffene Lebensdauer besiegt wird.
Geschwindigkeit	In Werten von 1 (langsam) bis 10 (schnell) maßgebend für
	die Geschwindigkeit einer Einheit beim Bewegen auf der Spielkarte
Teilungsgeschwindigkeit	Von 1 (langsam) bis 10 (schnell) gibt dieser Wert an wie lange
	eine Zellteilung der betroffenen Einheit dauert. Bei Viren gibt
	dies an wie lang die seine Verbreitung nach einer Zellinfektion
	dauert da diese nicht normale Zellteilung anwenden können.
Stamm	Spezielle Eigenschaft von Bakterien und Viren, sie gibt an welchem
	Bakterien- bzw. Virenstamm jene Einheiten angehören.
	Kann durch Zellteilung verändert werden und ist maßgeblich
	für die Bildung von Antigenen.
Antigen	Spezielle Eigenschaft von B-, T-, und Riesenfresszellen
	sowie von Antikörpern.
	Wird durch Besiegen gegnerischer Einheiten
	gewonnen und gibt an gegen welchen Bakterien- bzw. Virenstamm
	die Einheit ein Antigen produziert hat.
	Ist maßgeblich für die spezifische Bekämpfung von Feinden.

Eigenschaftstabelle

Im folgenden werden alle Einheiten in der Einheitentabelle mit ihren entsprechenden Eigenschaften aufgeführt:

Stammzelle



D 1 1	
Beschreibung:	Eine Stammzelle ist eine vom Spieler kontrollierte Einheit.
	In einem Level startet der Spieler zu Beginn immer
	mit einer Stammzelle. Sie dient der Produktion von
	anderen Stamm-, B-, T- und Riesenfresszellen
	sowie von roten Blutkörperchen durch Zellteilung.
	Die Zellteilung einer Stammzelle dauert
	wesentlich kürzer als die anderer Einheiten im Gegenzug
	kann sie nicht angreifen.
Lebenspunkte	7
Virenresistenz	6
Lebensdauer	7
Geschwindigkeit	2
Teilungsgeschwindigkeit	7



Beschreibung:	Eine B-Zelle ist eine vom Spieler kontrollierte Einheit
	und wird zur spezifischen Abwehr gezählt.
	Erhält die B-Zelle ein Antigen kann diese
	Antikörper Einheiten produzieren.
	Desweiteren kann die B-Zelle weitere B-Zellen Einheiten
	durch Zellteilung produzieren, besitzt sie
	dabei ein Antigen wir diese Eigenschaft an die
	produzierten Einheiten weitergegeben.
	Bei der Erstellung einer B-Zelle können
	bestimmte Eigenschaftswerte vergeben werden
	welche an produzierte Antikörper weitergegeben
	werden. Dies bestimmt welche Werte und um
	wieviel Antikörper von feindlichen Einheiten verringern.
	Diese Einheit kann nicht angreifen.
Lebenspunkte	3
Virenresistenz	3
Lebensdauer	3
Geschwindigkeit	4
Teilungsgeschwindigkeit	2

T-Zelle



Die T-Zelle ist eine vom Spieler kontrollierte
Einheit und wird zur spezifischen Abwehr
gezählt. Erhält die T-Zelle ein
Antigen bekommt sie im Kampf gegen eine
Einheit welche vom Stamm des Antigens
eine Angrifsstärkebonus von 3.
Die T-Zelle ist in der Lage Viren, welche
Zellen infiziert haben anzugreifen und
diese, im Falle eines erfolgreichen
Kampfausgangs, zu befreien indem die
Virus Einheit vernichtet wird.
Die T-Zelle ist in der Lage weitere T-Zellen
Einheiten durch Zellteilung zu produzieren,
besitzt sie dabei ein Antigen wird diese
Eigenschaft an die produzierten
Einheiten weitergegeben.
Die T-Zelle kann nicht auf normalem
Wege angreifen.
6
3 (+3 mit Antigenbonus)
5
4
4
2

Riesenfresszelle



Die Riesenfresszelle ist eine vom Spieler	
kontrollierte Einheit und wird zur	
unspezifischen Abwehr gezählt.	
Sie ist für den Kampf sowie den	
Gewinn von Antigenen konzipiert.	
Im Gegensatz zur T-Zelle ist sie nicht	
in der Lage von einem Virus befallene	
Zellen anzugreifen um sie zu befreien.	
Die Riesenfresszelle kann keine Zellteilung	
anwenden. Besiegt sie eine feindliche	
Einheit erhält sie ein Antigen gegen	
dessen Stamm. Dieses kann dann z.B.	
an B- oder T-Zellen weitergegeben werden.	
5	
4	
3	
3	
5	

Antikörper



Beschreibung:	Antikörper sind vom Spieler kontrollierte
	Einheiten und werden zur spezifischen
	Abwehr gezählt. Sie werden von
	B-Zellen, welche Antigene besitzen,
	produziert. Dabei übernimmt
	der Antikörper die Antigen Eigenschaft.
	Er ist in der Lage feindliche Einheiten
	vom Stamm seines Antigens zu befallen.
	Dabei verringert der Antikörper die
	Eigenschaften der feindlichen Einheit
	um vorbestimmte Werte.
	Diese Werte werden bei der Erstellung
	durch die B-Zelle festgelegt.
	Die Einheit kann nach einem Befall
	nicht mehr vom Spieler kontrolliert werden.
	Diese Einheit kann keine Zellteilung
	anwenden und nicht auf normalem
	Wege angreifen.
Lebenspunkte	3
Virenresistenz	2
Lebensdauer	4
Geschwindigkeit	7

Rote Blutkörperchen









Beschreibung:	Rote Blutkörperchen werden nicht vom
	Spieler oder Gegner kontrolliert.
	Sie gehören der Fraktion des Spielers
	an und können von feindlichen
	Einheiten angegriffen werden sowie
	von deren Viren befallen werden.
	Sie bewegen sich selbstständig,
	können nicht angreifen oder
	Zellteilung betreiben.
	Gibt es zu wenig rote Blutkörperchen
	verliert der Spieler.
Lebenspunkte	3
Virenresistenz	2
Lebensdauer	4
Geschwindigkeit	5

Bakterium



Beschreibung:	Bakterien sind vom Gegner kontrollierte
	Einheiten. Sie besitzen die Eigenschaft
	Stamm welche sie einem Stamm zuordnet.
	Die Einheit ist in der Lage andere
	Bakterien durch Zellteilung zu produzieren
	wodurch ihr Stamm an diese weitergegeben
	wird. Dabei kann es auch passieren,
	dass die so produzierte Einheit einem
	neuen Stamm angehört. Bakterien
	können Einheiten des Spielers angreifen.
	Die Angriffsstärke von Bakterien gegen
	andere Zellen ist je nach Zellenart
	unterschiedlich und kann über Mutation
	spezialisiert werden.
Lebenspunkte	5
Angriffsstärke	4
Lebensdauer	3
Geschwindigkeit	5
Teilungsgeschwindigkeit	3



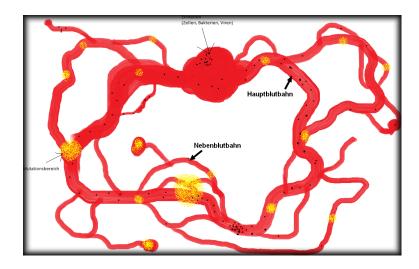


Beschreibung:	Viren sind vom Gegner kontrollierte
	Einheiten. Sie besitzen die
	Eigenschaft Stamm welche sie einem
	Stamm zuordnet. Sie können
	keine Zellteilung betreiben, ebenso
	nicht auf normalem Wege angreifen.
	Viren sind in der Lage Einheiten des
	Spielers sowie rote Blutkörperchen
	zu befallen. Dabei dringen sie in diese
	ein und verweilen dort während sie
	weitere Virus Einheiten produzieren können.
	Diese übernehmen die Stamm
	Eigenschafft des produzierenden Virus.
	Dem Virus kann es über Mutation
	möglich sein ungesehen in anderen
	Einheiten zu verweilen.
	Die Angriffsstärke des Virus und
	die Virenresistenz einer Einheit spielen
	eine maßgebliche Rolle für die Zellinfektion
	durch einen Virus. Die Teilungsgeschwindigkeit
	des Virus gibt an wie schnell er sich nach
	einer Infektion verbreiten kann.
	Die Angriffsstärke von Viren gegen
	andere Zellen ist je nach Zellenart
	unterschiedlich und kann
	über Mutation spezialisiert werden.
Lebenspunkte	4
Angriffsstärke	3
Lebensdauer	4
Geschwindigkeit	4
Teilungsgeschwindigkeit	4

Einheitentabelle

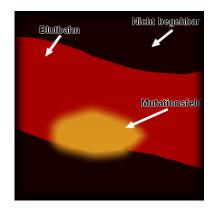
0.1.2 Sonstige Objekte

Blutbahn



Blutbahnen sind die begehbare Bereiche der Spielkarte. Es gibt Haupt- und Nebenblutbahnen die sich im Wesentlichen durch ihre Größe und Breite auszeichnen. Ist eine Einheit auf einer Hauptblutbahn kann sie sich dort schneller fortbewegen als auf einer Nebenblutbahn. Ebenso bewegen sich mehr rote Blutkörperchen (siehe Einheitentabelle) auf Haupt- als auf Nebenblutbahnen. Blutbahnen haben eine Bewegungsrichtung, bewegt eine Einheit sich gegen diese Richtung wird sie langsamer. Dieser Effekt wirkt sich auf Hauptblutbahnen stärker als auf Nebenblutbahnen aus. Einheiten können sich in dieser Bewegungsrichtung auf einer Blutbahn treiben lassen oder auf ihr ohne Bewegung stehen bleiben (siehe Optionen & Aktionen).

Mutationsfelder



Mutationsfelder sind zufällige, auf Blutbahnen verteilte, persisente, begehbare Bereiche. Wendet eine Einheit während sie auf einem solchen Feld steht Zellteilung an verändern sich die Werte der dadurch prodzierten Einheiten, welche sonst nur die selben Werte wie die ursprüngliche Einheit hätten. Dies trifft auch auf die speziellen Eigenschaftswerte einer B-Zelle (siehe Einheitentabelle) zu, welche damit die Wirkung von Antikörpern bestimmt. Die Chancenverteilung ob die Einheit insgesamt verbessert oder verschlechtert wird hängt dabei maßgebend von der Gesamtwertung ihrer Eigenschaftswerte ab. Ist sie bereits stark ist es wahrscheinlicher, dass die Einheit insgesamt schlechter wird bzw. ist sie schwach wird sie wahrscheinlich verbessert. Mutationsfelder priorisieren zudem bestimmte Eigenschaften bei der Werteänderung, z.B. gibt es Felder welche bei Änderungen priorisiert den Wert Angriffsstärke ändern. Bei der Zellteilung auf Mutationsfeldern geschieht es deutlich häufiger, dass sich der Stamm einer Einheit ändert (siehe Eigenschaftstabelle).